

PROTOKOLL

der 97. Generalversammlung des JardinSuisse Ostschweiz vom Dienstag, 25. Februar 2014, 14.00 Uhr, Restaurant Hof zu Wil, Wil

| | |
|---------------------|--|
| Anwesend | 92 Mitglieder und Gäste davon 35 stimmberechtigte Mitglieder |
| Entschuldigt | diverse Gäste und Mitglieder |
| Vorsitz | Präsident Christian Müller |
| Sekretariat | Manuela Eberle Blaser |
| Traktanden | <ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmenzähler3. Protokoll der Generalversammlung vom 28. Februar 20134. Jahresberichte<ol style="list-style-type: none">4.1 Fachsektion Friedhof4.2 Fachsektion Landschaft4.3 Berufsbildungskommission4.4. Neue Medien / Weiterbildung4.5. Lehrlingswesen5. Jahresrechnung 20136. Bericht der Revisoren7. Budget 20148. Wahlen<ol style="list-style-type: none">8.1 Vorstand8.2 Präsident8.3 Revisoren8.4 Ersatzrevisor9. Ehrung / Verdankung10. GAV/AVE Abstimmung11. Teilnahme an der Giardina 201412. JardinSuisse Ostschweiz Jubiläum 100 Jahre im 2017 Bestätigung Organisationskomitee13. Mitgliedermutationen14. Anträge der Mitglieder15. Diverses / Allgemeine Umfrage<ol style="list-style-type: none">15.1 Infos JardinSuisse durch Barbara Jenni, Vize-Präsidentin des Zentralvorstandes15.2 Verbandsanlass 201415.3 Generalversammlung 201515.4. Diverses / Allgemeine Umfrage |

Beim Eingang wird den ordentlichen Mitgliedern eine nummerierte Stimmkarte abgegeben. Es sind 35 stimmberechtigte Personen anwesend; das absolute Mehr beträgt 18 Stimmen.

Traktandum 1: Begrüssung

Präsident Christian Müller begrüsst die Mitglieder und Gäste zur 97. Generalversammlung von Jardin Suisse Ostschweiz. Der Präsident begrüsst die anwesenden Ehren- und Freimitglieder, die Gäste, alle Mitglieder und alle, die zum ersten Mal an der Generalversammlung teilnehmen. Er dankt den Vertretern der Presse im Voraus für eine objektive Berichterstattung. Als Beauftragte von JardinSuisse Ostschweiz übernimmt Caroline Zollinger die Berichterstattung der Generalversammlung. Aus der Reihe der Gäste begrüsst der Präsident speziell: die Ehrenmitglieder Ueli Felix, Otto Niederer; Susanne Hartmann, Stadtpräsidentin Wil; Barbara Jenny, Vize-Präsidentin Zentralvorstand JardinSuisse; Felix Keller, Geschäftsführer der Geschäftsstelle der Gewerbeverbände St.Gallen; Philipp Müller, Abteilungsleiter Grüne Berufe, BZR Rorschach Rheintal; sowie alle Mitglieder und Vertreter der Partnermitglieder. Der Vorsitzende bedankt sich herzlich bei den Partnermitgliedern für die grosszügige Unterstützung der Generalversammlung. Einen speziellen Dank richtet er an die Stadt Wil für die Übernahme des Kaffees.

Der Präsident hält ausdrücklich fest, dass bei den nachfolgenden Abstimmungen nur die ordentlichen Mitglieder und die Ehrenmitglieder stimmberechtigt sind.

Der Vorsitzende erklärt die 97. Generalversammlung als eröffnet.

Der Präsident übergibt das Wort an Susanne Hartmann, Stadtpräsidentin Wil, welche die Stadt Wil in sympathischer Weise vorstellt.

In seiner Präsidentialansprache nimmt Christian Müller Bezug auf die täglichen Herausforderungen im Beruf. Er vergleicht diese mit den Vorbereitungen zur Olympiade. Nur mit dem Unterschied, dass diese Herausforderungen jedes Jahr im Frühling von Neuem gemeistert werden müssen. Er erwähnt, dass in der Hektik der heutigen Zeit die Gespräche und der Austausch mit den Mitarbeitern oft zu kurz kommen. Er stellt fest, dass es dem GaLabau-Betrieben gut geht und dass das Geschäft floriert, da der Trend zu schönen und intensiv geplanten Gärten zunimmt. Abschliessend bedankt sich der Präsident bei allen, die im vergangenen für JardinSuisse Ostschweiz Jahr tätig waren.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen und gewählt werden: Martin Frick und Urs Schär.

Traktandum 3: Protokoll der Generalversammlung vom 28. Februar 2013

Beschluss

Das den Mitgliedern auf der Homepage www.jardinsuisseost.ch zum Download aufgeschaltete Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Manuela Eberle Blaser verdankt.

Traktandum 4: Jahresberichte

4.1 Fachsektion Friedhof

Der Bericht von Niklaus Engesser liegt dem Originalprotokoll bei. Der Bericht wird unter bester Verdankung der intensiven und umsichtigen Arbeit des Obmanns genehmigt.

4.2 Fachsektion Landschaft

Der Bericht von Guido Bischofberger, der dem Originalprotokoll beiliegt, wird diskussionslos und unter bester Verdankung der umsichtigen und intensiven Arbeit des Obmanns genehmigt.

4.3 Berufsbildungskommission

Die Versammlung nimmt zustimmend und unter bester Verdankung vom Bericht von Roger Gehring Kenntnis. Der Bericht liegt dem Originalprotokoll bei.

4.4 Neue Medien / Weiterbildung

Der Bericht von Marco Schafflützel, der dem Originalprotokoll beiliegt, wird diskussionslos und unter bester Verdankung zur Kenntnis genommen. Der Bericht liegt dem Originalprotokoll bei.

4.5 Lehrlingswesen

Die Informationen von Markus Wagner werden zur Kenntnis genommen und bestens verdankt. Der Bericht liegt dem Originalprotokoll bei.

Traktandum 5: Jahresrechnung 2013

Präsident Christian Müller bedankt sich bei den Mitgliedern für die Bezahlung der Mitgliederbeiträge. Er informiert zu den einzelnen Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung und teilt mit, dass im Geschäftsjahr 2013 ein Gewinn von Fr. 3'349.09 erwirtschaftet wurde.

Traktandum 6: Bericht der Revisoren

Benno Jerg verliest den Bericht der Revisoren. Die Revisoren beantragen, die Rechnung 2013 zu genehmigen, der Geschäftsstelle Decharge zu erteilen, sowie dem Vorstand und vor allem dem Präsidenten für die geleistete Arbeit zu danken.

Beschluss

Die von den Revisoren unterbreiteten Anträge werden ohne Diskussion einstimmig gutgeheissen.

Traktandum 7: Budget 2014

Präsident Christian Müller erläutert aus dem aufliegenden Budget einige Positionen. Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Beschluss

Das Budget 2014 wird einstimmig in der vorliegenden Form genehmigt.

Traktandum 8: Wahlen

8.1 Vorstand

Niklaus Engesser hat das Präsidium des Gärtnermeisterversins St.Gallen übernommen und den Rücktritt aus dem Vorstand eingereicht.

Für eine weitere Amtsperiode stellen sich zur Verfügung: Guido Bischofberger, Roger Gehrig, Christian Müller, Marco Schafflützel und Markus Wagner.

Der Vorstand schlägt Benno Jerg, Goldach, zur Wahl in den Vorstand vor.

Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge eingereicht.

Beschluss

Guido Bischofberger, Roger Gehrig, Christian Müller, Marco Schafflützel und Markus Wagner werden einstimmig und mit Akklamation für eine weitere Amtsdauer als Vorstandsmitglieder gewählt.

Benno Jerg wird einstimmig und mit Akklamation als neues Vorstandmitglied gewählt.

8.2 Präsident

Christian Müller stellt sich für eine weitere Amtsperiode als Präsident zur Verfügung.

Beschluss

Christian Müller wird einstimmig und mit Akklamation für eine weitere Amtsdauer als Präsident gewählt.

8.3 Revisoren

Präsident Christian Müller teilt mit, dass sich Pascal Rubin für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellt. Benno Jerg tritt als Revisor zurück, da er neu in den Vorstand gewählt wurde. Neu stellt sich Ersatzrevisor Martin Steger, Altstätten, als Revisor zur Verfügung.

Beschluss

Pascal Rubin und Martin Steger werden einstimmig und mit Akklamation als Rechnungsrevisoren gewählt.

8.4 Ersatzrevisor

Da Martin Steger das Amt des Revisors übernommen hat, stellt sich Werner Nützi als Ersatzrevisor zur Verfügung.

Beschluss

Werner Nützi wird einstimmig und mit Akklamation als Ersatzrevisor gewählt.

Präsident Christian Müller gratuliert zur erfolgreichen Wahl und wünscht dem Vorstand und den Revisoren viel Befriedigung und Erfolg bei der Ausübung ihres Amtes. Der Präsident überreicht den Gewählten einen Blumenstrauss.

Traktandum 9: Ehrung / Verdankung

Verabschiedung Niklaus Engesser

Präsident Christian Müller charakterisiert in charmanter und unterhaltsamer Art das zurücktretende Vorstandsmitglied. Im Jahre 2003 übernahm Niklaus Engesser die Führung der Kurskommission der Einführungskurse Gärtner Ostschweiz. Im März 2006 wurde er in den Vorstand des Ostschweizer Gärtnermeisterverbandes (OGV) gewählt. Im Frühling 2007 ist er aus der Kurskommission EK Gärtner Ostschweiz zurückgetreten und hat die Abteilung Friedhof beim OGV übernommen. Aktuell amtiert er bei JardinSuisse als Präsident der Fachsektion Friedhof.

Im Namen von JardinSuisse Ostschweiz bedankt sich der Präsident bei Niklaus Engesser für sein grosses Engagement für den Verband und überreicht ihm unter Applaus ein Präsent.

Traktandum 10: GAV/AVE Abstimmung

Präsident Christian Müller schildert in kurzen Worten das Vorgehen der Unia bei der Sektion Schaffhausen und den daraus resultierenden Streik der Gärtner. Er macht darauf aufmerksam, dass die Unia bereits in der Ostschweiz auf Baustellen und vor der Berufsschule in Rorschach aktiv um Mitglieder wirbt. Er betont, dass der Vorstand von JardinSuisse Ostschweiz versucht, sich gegen die drohenden Unia-Angriffe zu wappnen.

- Verhandlungspartner für einen Arbeitsvertrag soll die GBS (Grüne Berufe Schweiz) sein
- Die Mitarbeiter der Gärtnerbetriebe sollten sich bei GBS melden und dort eine Mitgliedschaft unterzeichnen. So sind sie für Unia nicht mehr erreichbar.

Weiter erläutert er die Vor- und Nachteile sowie die Chancen und Gefahren einer Allgemeinverbindlichkeitserklärung des Gesamtarbeitsvertrages.

Nach Inkrafttreten des GAV mit AVE müssten jährlich mit der GBS Lohnverhandlungen durchgeführt werden. Diese würden in der Region durch die Sektion durchgeführt.

Der Präsident lässt über die AVE abstimmen.

Beschluss

Die Mitglieder stimmen dem Antrag, einen Gesamtarbeitsvertrag mit einer regionalen Allgemeinverbindlichkeitserklärung abzuschliessen, einstimmig zu.

Traktandum 11: Teilnahme an der Giardina 2014

Der Präsident teilt mit, dass Christian Hänni, Landschaftsarchitektur, St.Gallen, Mitglied von JardinSuisse Ostschweiz, den Auftrag erhalten hat, den Stand von JardinSuisse an der Giardina aufzubauen. Gemäss Tradition stellt sich jährlich eine Regionalsektion als Standbauer zur Verfügung. Aufgrund der Vergabe an Christian Hänni und aufgrund der grossen anstehenden Aktivitäten im Zusammenhang mit dem 100-Jahr-Jubiläum, hat sich JardinSuisse Ostschweiz entschieden, den diesjährigen Stand aufzubauen. Weiter werden Lernende und Mitarbeiter an einem Tag am Bahnhof in St.Gallen Blumen verteilen und so auf die Giardina aufmerksam machen. Während der Ausstellung sind Mitglieder von JardinSuisse Ostschweiz als Standbetreuer im Einsatz. Dies gibt der Sektion die Möglichkeit auf sich aufmerksam zu machen. Der Einsatz der Arbeitskräfte wird durch JS mit Eintrittstickets und einem speziellen Apéro an der Giardina verdankt.

Von JS erhält die Sektion Fr. 5'000.00 für den Standaufbau. Zusätzlich hat die Sektion einen Antrag an den Berufsbildungsfonds eingereicht und eine Zusage zur finanziellen Unterstützung von Fr. 5'000.00 erhalten. Trotz Optimierung der Kosten ist mit einem grösseren Aufwand der Sektion zu rechnen.

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Präsident Christian Müller bedankt sich bei allen Betriebsinhabern welche ihre Vorarbeiter und Lernenden für die Giardina zur Verfügung gestellt haben herzlich für die grosse Unterstützung.

Traktandum 12: JardinSuisse Ostschweiz Jubiläum 100 Jahre im 2017 / Bestätigung Organisationskomitee

Vizepräsident Marco Schafflützel begrüsst Andreas Schweiss, BPR, Werbeagentur St.Gallen, gelernter Garten- und Landschaftsbauer. Er hat das Konzept für die 100-Jahr-Feier 2017 ausgearbeitet.

Andreas Schweiss stellt sich und die Agentur in kurzen Worten vor und beschreibt er die Ziele, welche mit den vorgesehenen Massnahmen während dem Jubiläumsjahr erreicht werden sollen. Das Motto und die Vorstellung der verschiedenen, möglichen Massnahmen für das Jubiläum werden mit einer Präsentation erläutert. Weiter zeigt er das Budget und die möglichen Sponsoringmassnahmen auf.

Aus der Versammlung werden keine Fragen zum Jubiläum gestellt.

Marco Schafflützel teilt mit, dass für die Vorbereitungen des Jubiläums ein Organisationskomitee gegründet wurde. Er stellt die einzelnen Mitglieder kurz vor:

- Christian Müller, OK-Präsident, Buchs
- Thomas Gassner, Appenzell
- Patrick Enz, Uzwil
- Benno Jerg, Goldach
- Marco Schafflützel, St.Gallen
- Manuela Eberle, Sekretariat, St.Gallen

Beschluss

Christian Müller, Thomas Gassner, Patrick Enz, Benno Jerg, Marco Schafflützel und Manuela Eberle werden einstimmig als Mitglieder des Organisationskomitee „100 Jahre JardinSuisse Ostschweiz 2017“ bestätigt.

Traktandum 13: Mitglieder Mutationen

Eintritte Aktivmitglieder:

- hilgenstock naturgärten, Fritz Hilgenstock, Niederuzwil, 2013
- Wyss Gartenbau GmbH, Pascal Wyss, Ebnat-Kappel, 2013

Neue Freimitglieder:

- Gschwend Titus, Heerbrugg – Betriebsaufgabe

Eintritte Partnermitglieder:

- Atlas Natursteine AG, Marthalen
- BPR Werbeagentur AG, St.Gallen
- SC-Technologie AG, Frauenfeld
- RECA AG, Dietikon

Austritte im Jahr 2013:

- Aktivmitglied Gschwend Gartenbau AG, Marbach – Aufgabe der Gärtnerei
- Aktivmitglied Gartenbau Ajdari GmbH, Kaltbrunn – Aufgabe der Gärtnerei
- Aktivmitglied Blumen Ackermann, Mels – Austritt aus JSO
- Aktivmitglied Hutter Marco, St.Gallen, Mitinhaber Varioplant GmbH – Verstorben
- Partnermitglied Maltech.ch AG, St.Gallen – Austritt
- Ehrenmitglied Gähler Ernst, Schwellbrunn – Verstorben

- Freimitglied Loebel Werner, St.Gallen – Verstorben
- Freimitglied Gossweiler Alfred, St.Gallen – Verstorben
- Freimitglied Siebrecht Ruedi, Trogen – Verstorben

Der Verband zählt per 31. Dezember 2013 201 Mitglieder.

Traktandum 14: Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 15: Diverses / Allgemeine Umfrage

15.1 Infos JardinSuisse durch Barbara Jenni, Vize-Präsidentin des Zentralvorstandes

Barbara Jenni, Vize-Präsidentin Zentralvorstand JardinSuisse, informiert zu den wichtigen Neuigkeiten von Jardin Suisse. Themen sind: Ersatzwahlen im Zentralvorstand: für den zurückgetretenen Rinaldo Gollut wird an der DV Pierre-Yves Zürcher, Tramelan, zur Wahl vorgeschlagen. Auch für den Zentralvorstand ist die Unia ein wichtiges Thema. Sie gratuliert der Sektion für den Entscheid, einen GAV mit AVE abzuschliessen. Dies ist aktuell der einzig mögliche Weg, die Unia fernzuhalten. Weiter informiert sie zum neuen Logo mit dem Leitsatz „Hier wächst Zukunft“. Sie fordert die Mitglieder auf, sich aktiv an dieser Kampagne zu beteiligen und so die Präsenz am Markt zu stärken. Sie erwähnt die neue Homepage www.ihr-gärtner.ch, welche für Kunden, welche Informationen suchen, sehr hilfreich ist. Neu wird das Heft „Schweizer Gartenwelten“ produziert. Es wird an der Giardina und bei weiteren Gelegenheiten aufgelegt oder kann an Kunden versendet werden.

15.2 Verbandsanlass 2014

Der Verbandsanlass 2014 findet am 12. September 2014 statt. Er wird gemeinsam mit der Sektion JardinGrischun durchgeführt, welche dieses Jahr für die Organisation zuständig ist.

15.3 Generalversammlung 2015

Die Generalversammlung 2015 findet am 26. Februar 2015 in der Region Appenzell statt.

15.4 Diverses / Allgemeine Umfrage

Philipp Müller, Leiter Grüne Berufe, BZR Rorschach-Rheintal bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit den Ausbildnern. Er macht in kurzen Worten auf die Wichtigkeit der Aus- und Weiterbildung – im Hinblick auf gutes Fachpersonal, aufmerksam.

Die allgemeine Umfrage wird weiter nicht gewünscht.

Abschliessend dankt Präsident Christian Müller nochmals allen Partnermitgliedern und Sponsoren für die grosszügige Unterstützung und lädt zur Besichtigung des Turmes Wil mit anschliessendem Apéro und gemeinsamen Abendessen ein.

Schluss der Versammlung: 17.15 Uhr

St.Gallen, 25. Februar 2014

Protokollführerin

Manuela Eberle Blaser